

**Einfache Anfrage Hartmann-Flawil:
«Dienstleistungen vor Ort sichern – Zollstellen erhalten**

Vor etwa einem Jahr wurde bekannt, dass im Rahmen des Stabilisierungsprogramms des Bundes die Zahl der Zollstellen in der Ostschweiz reduziert werden soll. Unterdessen haben sich praktisch alle Akteure gegen den damit einhergehenden Leistungsabbau ausgesprochen: Viele betroffenen Unternehmen (beispielsweise MS Direct, Aldi, Panalpina) zeigten die für den Standort wichtigen Vorteile der staatlichen Dienstleistungen vor Ort auf, das Personal wies auf die aufgebauten Kompetenzen sowie die hohen Erträge aus den Dienstleistungen hin und auch die Bevölkerung wehrte sich. Die Regierungen der Kantone St.Gallen und Thurgau sprachen sich in ihren Vernehmlassungen gegen den Abbau aus und wiesen dezidiert auf die Bedeutung der Verankerung der Dienstleistungen des Zolls vor Ort auf. Die Mitglieder des Ständerates unterstützten die Bemühungen für die Beibehaltung der Zollstandorte der Ostschweiz. Dazu schalteten sich auch die IHK St.Gallen/Appenzell und der Kantonale Gewerbeverband als Vertreter von Industrie und Gewerbe ein.

Alle Bemühungen fruchteten bisher wenig. Es fanden und finden wohl Gespräche statt, aber ohne konkrete Ergebnisse. Damit die Interessen der involvierten Unternehmen, des Personals und des Wirtschaftsstandortes Ostschweiz gewahrt werden, braucht es eine Koordination der Bemühungen und mehr Druck. Hier kommt der Regierung des Kantons St.Gallen eine besondere Bedeutung zu, handelt es sich doch bei den bedrohten Standorten neben Romanshorn um St.Gallen und Buchs. Es geht um den Erhalt von volkswirtschaftlich wichtigen Dienstleistungen direkt vor Ort und damit um ein Beispiel konkreter Wirtschaftsförderung. Es kann nicht sein, dass vorbildlich organisierte und effiziente staatliche Dienstleistungen zum Schaden des Wirtschaftsstandortes zerstört werden. Es braucht jetzt ein entschlossenes und koordiniertes Vorgehen.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie schätzt sie die volkswirtschaftliche Bedeutung der Zollstellen ein?
2. Welche weiteren Bestrebungen zum Erhalt der Zollstellen St.Gallen und Buchs (sowie Romanshorn) sind geplant?
3. Wie ist der verstärkte Einbezug der Wirtschaftsverbände vorgesehen?
4. Wie werden die Mitglieder der nationalen Parlamente in die Lobbyarbeit einbezogen?»

15. Juli 2016

Hartmann-Flawil